

Zeitschrift: Animato
Herausgeber: Verband Musikschulen Schweiz
Band: 15 (1991)
Heft: 6

Artikel: 20 Jahre Jugendmusikschule Leimental
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-959508>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

20 Jahre Jugendmusikschule Leimental

Vor zwanzig Jahren wurde von den vier Baselbieter Gemeinden Biel-Benken, Ettingen, Oberwil und Therwil die **Regionale Jugendmusikschule Leimental** gegründet. Max Ziegler steht dieser Musikschule, welche sich zu einer der grössten im Kanton Baselland entwickelt hat, seit ihrer Gründung als umsichtiger Leiter vor. Heute werden über 1500 Musikschüler (345 in Klassenkursen und 1155 im Instrumentalunterricht) von 60 Lehrkräften unterrichtet. Die Schule hat bekanntermassen ein gutes Ausbildungsniveau; einzelne Ensembles weilen schon oft an Treffen im In- und Ausland. Neben aufsehenerregenden Grossveranstaltungen wie jene mit Britten's Arche Noah ist auch an Projekte wie die Musikinstrumentenbaukurse zu erinnern.

Zur Jubiläumsfeier vom 2. November 1991 in Therwil fand sich im sehr zahlreich erschienenen Publikum (die Schätzungen liegen zwischen 500 und 1000 Personen) auch eine namhafte Zahl gemeindlicher und kantonaler Behördenvertreter als Gäste ein. Nach einem Abendessen traten in bunter Reihenfolge die Chöre, das Streichorchester, das Blasorchester, das Schlagzeugensemble sowie Ballett- und Jazztanzklassen auf das Podium und umrahmten die Grussbotschaften der verschiedenen Gemeindevertreter.

Festrede von Regierungsrat Peter Schmid

In der Festrede wies Regierungsrat und Erziehungsdirektor Peter Schmid darauf hin, dass während der Gründung der Jugendmusikschulen im Baselbiet noch die Rede war von «Musik als sinnvolle Freizeitgestaltung»; heute dürfe man sie sogar als Mitträger unseres Bildungsideal begrüssen. Keine Musikschule könnte aufgrund ihrer freiwilligen Basis bestehen, wenn sie nicht von der Bevölkerung gewünscht und getragen werde, und weder die Gemeinden noch der Kanton würden sich für die Musikschulen einsetzen, wenn nicht die Einsicht da wäre, dass gerade «die Musik von allen Künsten den tiefsten Einfluss auf die menschliche Seele hat» (Napoleon I.). Die 14 basellandschaftlichen Jugendmusikschulen entwickelten sich trotz einheitlichen kantonalen Grundlagen sehr individuell. Diese Individualität mache auch ihre Stärke und Vitalität aus. Bei dieser Gelegenheit erinnerte Peter Schmid auch an die langjährige pionierhafte Tätigkeit des ebenfalls unter den Gästen weilenden VMS-Präsidenten Armin Brenner, welcher als kantonaler Leiter der Abteilung für Musik und Musikerziehung das Musikschulwesen massgebend beeinflusste. Neben dem speziellen Dank an die Gemein-

Ob mit der Carmen-Suite oder Mozarts kleiner Nachtmusik: das Schlagzeugensemble zog jeden Hörer in seinen Bann.



Solistinnen der Ballettklasse der JMS-Leimental. (Fotos: RH)



den des Leimentals für ihr Engagement zugunsten ihrer Musikschule dankte der Regierungsrat der Lehrerschaft für ihr Wirken. Ihre Tätigkeit verdiente sicherere und gerechte Anstellungsbedingungen. Ein ganz besonderes Dankeschön gebühre aber dem Leiter Max Ziegler für seinen Einsatz für diese Musikschule und für die Musikerziehung im Kanton Baselland.

Ueberzeugendes, schwungvolles Musizieren

Die verschiedenen Darbietungen folgten sich, wie erwähnt, Schlag auf Schlag und, es spricht für

die Qualität und die Frische des musikalischen Vortrages, dass die Aufmerksamkeit des Publikums nie nachliess. Musik aller Stile und Arten wurde geboten, und nach Abschluss der Konzertvorträge spielte die eigene Big Band sogar noch zum Tanze auf.

Der erste Präsident der JMS-Leimental, Alfred Rueff, gründete aus Anlass des Jubiläums zusammen mit weiteren Freunden eine «Förderungsstiftung JMS-Leimental». Ein Spendenzähler zeigte am Jubiläumsabend laufend die eingegangenen Geldzusagen an; bis zum Schluss des Abends schliesslich mehr als 6000 Franken! RH

Das Piano zum Mitnehmen



Roland EP-7
Digital Piano

Vertrieb über den Fachhandel. Für Informationen wenden Sie sich an Roland CK (Switzerland) AG, Postfach, 4456 Tennen, Telefon 061/98 60 55.

Roland
CREATIVE MUSIC

MH MARKETING & WERBUNG AG



Ekkusives Dirigentensystem -
durchdacht, erprobt.

Pult, Podest - im Baukastensystem.
Informative Unterlagen sowie Beratung, Miete und Verkauf durch:

WENGER, 8703 Erlenbach, Kappelstrasse 12
Tel. 01-910 08 40

Fax: 01-910 83 58

WIMSA jetzt in Version II

Das erfolgreiche und erprobte EDV-Programm für Musikschulen.

Schon 34 Musikschulen und 3 Konservatorien arbeiten mit dem gemeinsam von VMS und Wistar AG, Bern, entwickelten EDV-Programm.

Version II wurde vollständig unter MS-DOS neu entwickelt und verwendet jetzt Informix 2.1. Daher auch wesentlich schnellere Datenverarbeitungszeiten in den Betriebssystemen MS-DOS und UNIX. Neu mit integrierter Buchhaltung (ohne Aufpreis für VMS-Schulen) und vielen anderen neuen Programmtreilen. Wartung und Weiterentwicklung durch den VMS garantiert. Dank Gemeinschaftsentwicklung preislich günstig, für VMS-Mitglieder mit Mitgliederrabatt.

Maintenant une version française est aussi disponible sous MS-DOS.

Möchten Sie mehr darüber erfahren, so wenden Sie sich an den VMS, Tel. 061/901 37 87, oder direkt an den Projektleiter Herrn Urs Loeffel, Tel. 032/86 20 33.

WIMSA II – une aide considérable

Ihr Vorteil
unsere Auswahl



PIANO-ECKENSTEIN

Leonhardsgraben 48 • 4051 Basel

Telefon 061/261 77 90 • Telefax 061/261 77 89

**musik
oesch
base**

Das Fachgeschäft mit dem gepflegten Service, der guten Beratung und der riesigen Auswahl.

4051 Basel
Spalenvorstadt 27, Telefon 061/261 82 03

Ob Holz- oder Blech-, wenn Blasinstrument – dann Musik Oesch!

JCS SOFTWARE AG

Die kostengünstige
EDV-Administration für
Musikschulen aller Kantone

- Einzelplatzlösung für gängige PC (MS-DOS, OS/2) oder Mehrplatzlösung auf NOVELL
- im praktischen Einsatz bewährt
- optimal an Ihre individuellen Bedürfnisse angepasst
- einzelne Module oder Gesamtlösung erhältlich

NEU! Sonderangebot einschl. PC & Drucker für kleinere Schulen zu Sonderpreis

NEU! voll verknüpfbar mit unseren Paketen für die Primar-/Real-/Sekundarschulen

Wir beraten Sie gerne!

(Tel. 061/61 99 90)
Hauptstrasse 89
4132 Muttenz



Cembali, Spinetts, Virginale, Klavichorde, Hammerflügel

Herstellung
Vertretungen
Restaurierungen
Vermietung

Otto Rindlisbacher

8055 Zürich, Friesenbergstrasse 240
Telefon 01/462 49 76

Bösendorfer

AUS WIEN

Wien ist die Stadt der Musik, der Kultur und die Heimat von «Bösendorfer».

Der singende Klang dieser Flügel und Klaviere vermittelt den Charme Wiens auch in der Schweiz.



Ein Netz verlässlicher Händler garantiert Zufriedenheit und Sicherheit für Ihre Investition.

L. BÖSENDORFER
KLAVIERFABRIK AG
Bösendorferstrasse 12
A-1010 WIEN
Tel. 0043/222/656651/38